

Ethos+Maria-contemplation-3- 4.1.2023, psalm 3. Schmerzreiche Geheimnisse, St Michael,
Perspektive Deutschland



Ethos + Maria

Strategy 2023

quia non erit impossibile apud Deum omne verbum

Denn bei Gott ist ja kein Ding unmöglich

For no word from God will ever fail

L1,37

Intention : für den verstorbenen Fritz, den Onkel von unserem lieben Bruder in
Christus Jörg, der heute in Waltrop beerdigt wird.

for the deceased Fritz, the uncle of our dear brother in Christ Jörg, who is buried today in
Waltrop.

Gebet mit St Bonifazius

Ewiger Gott, Zuflucht und Hilfe all deiner Kinder,
wir preisen dich für alles, was du uns gegeben hast,
für alles, was du für uns getan hast,
für alles, was du für uns bist.
In unserer Schwäche bist du unsere Kraft;
in unserer Finsternis bist du unser Licht;
in unserm Kummer bist du unser Trost und unser Friede.
Wir können deine Gnade nicht messen,
wir können deine Liebe nicht loten:
Sei gesegnet für all deinen Segen.
Lass uns so leben, als seien wir bei dir,
und die Dinge lieben, die du liebst,
und dir in unserem täglichen Leben dienen
durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Eternal God, refuge and help of all your children, we praise you for all that you have given
us, for all that you have done for us, for all that you are for us. In our weakness you are our
strength; in our darkness you are our light; in our sorrow you are our comfort and our
peace. We cannot measure your grace, we cannot fathom your love: Be blessed for all your

blessings. Let us live as if we were with you, and love the things you love, and serve you in our daily lives through Jesus Christ our Lord.

2nd of 150 psalms, this year we want to pray all the psalms, her with a reflection from our dearest Joerg -

1. Quare fremuerunt gentes, et populi meditati sunt inania?
2. Astiterunt reges terræ, et principes convenerunt in unum adversus Dominum, et adversus Christum ejus.
3. Dirumpamus vincula eorum: et projiciamus a nobis jugum ipsorum.
4. Qui habitat in cœlis iridebit eos: et Dominus subsannabit eos.
5. Tunc loquetur ad eos in ira sua, et in furore suo conturbabit eos.
6. Ego autem constitutus sum rex ab eo super Sion montem sanctum ejus, prædicans præceptum ejus.
7. Dominus dixit ad me: Filius meus es tu, ego hodie genui te.
8. Postula a me, et dabo tibi gentes hereditatem tuam, et possessionem tuam terminos terræ.
9. Reges eos in virga ferrea, et tamquam vas figuli confringes eos. 10. Et nunc reges intelligite: erudimini qui judicatis terram. 11. Servite Domino in timore: et exultate ei cum tremore.
12. Apprehendite disciplinam nequando irascatur Dominus, et pereatis de via justa.
13. Cum exarserit in brevi ira ejus, beati omnes, qui confidunt in eo.

Google Supported translation

1. Warum haben die Nationen gewütet und das Volk eitle Dinge erfunden?
2. Die Könige der Erde erhoben sich, und die Fürsten versammelten sich gegen den Herrn und seinen Christus.
- 3 Brechen wir ihre Fesseln und werfen wir ihre Stricke von uns.

Wer in den Himmeln sitzt, wird lachen, und der Herr wird sie verhöhnen. Dann wird er in seinem Zorn zu ihnen sprechen und sie in seiner Wut durcheinanderbringen.

6. Aber ich bin von ihm zum König ernannt worden über Sion, seinen heiligen Berg, und predige sein Gebot.

7. Der Herr sagte zu mir: Du bist mein Sohn, heute habe ich dich gezeugt.

Bitten Sie mich, und ich gebe Ihnen die Völker zum Erbe und die Enden der Erde zu Ihrem Besitz.

Mit eiserner Rute sollst du sie regieren und sie zerschmettern wie ein Töpfergefäß.

Und nun, ihr Könige, versteht: Seid gewarnt, ihr Richter der Erde.

Diene dem Herrn mit Furcht und freue dich mit Zittern.

Zügelt Euch, damit der Herr nicht zornig wird und Ihr vom rechten Weg abweicht.

13. Kurz entbrennt sein Zorn, alle sind gesegnet, die auf ihn vertrauen.

1. Why have the nations raged, and the people devised vain things?
2. The kings of the earth stood up, and the princes assembled together against the Lord and his Christ.
Let us break their bonds asunder: and let us cast away their cords from us.
He that sitteth in the heavens shall laugh: and the Lord shall have them in derision.
Then shall he speak to them in his anger, and trouble them in his fury.
6. But I am appointed king by him over Sion his holy mountain, preaching his commandment.
7. The Lord said to me: You are my son, this day I have begotten you.
Ask of me, and I will give you the nations as your inheritance, and the ends of the earth your possession.
You shall rule them with a rod of iron, and you shall dash them in pieces like a potter's vessel.
And now, you kings, understand: be warned, you judges of the earth.
Serve the Lord with fear, and rejoice with trembling.
Embrace discipline, lest the Lord be angry, and you perish from the right way.
13. his anger is kindled in a short time, blessed are all who trust in him

Impuls Dr. Jörg Höwer

Der Psalm beschreibt, dass die weltlichen Herrscher („Könige der Erde“) den Herrscher des Himmels (Gott) und seinen messianischen Sohn abschütteln wollen. Beim Lesen steht mir hier der Kindermord zu Betlehem auf Geheiß des Königs Herodes deutlich vor Augen.

Auffällig ist einerseits das klare Bekenntnis Gottes zu seinem messianischen Sohn, dem er alle Macht gibt. Andererseits wird sehr drastisch beschrieben wie schnell, einfach und wie umfassend dem menschlichen Machtstreben der weltlichen Herrscher durch Gott oder durch seinem Sohn ein vernichtendes Ende gesetzt werden kann. („wie Töpfergeschirr sie zertrümmern“)

Die Gefahr des göttlichen Zornes wird sehr deutlich herausgestellt. Die Unterwerfung des Menschen unter Gott ist alternativlos!

Diese Dramatik bleibt bis zum Schluss des Psalms 2 eindeutig und klar.

Erst im letzten Halbsatz schimmert zumindest die Möglichkeit von Barmherzigkeit durch, wenn die Menschen (bzw. die Könige der Erde) auf Gott und seinen Sohn vertrauen:

„Dient dem Herrn in Furcht und küsst ihm mit Beben die Füße,

damit er nicht zürnt und euer Weg nicht in den Abgrund führt.

Denn wenig nur und sein Zorn ist entbrannt. Wohl allen, die ihm vertrauen!“

Damit unterstreicht der Psalm 2, wie wichtig es ist, dass wir ständig, ganz bewusst aus und mit der Gnade Gottes leben.

Impulse Dr. Jörg Höwer

The psalm describes that the worldly rulers ("kings of the earth") want to shake off the ruler of heaven (God) and his messianic son. As I read, the child murder at Bethlehem at the behest of King Herod stands before my eyes.

On the one hand, the clear confession of God to his messianic son, to whom he gives all power, is striking. On the other hand, it is described very drastically how quickly, easily and how comprehensively the human striving for power of the worldly rulers can be put to a devastating end by God or by his Son. ("How they smash pottery ware")

The danger of divine anger is made very clear. There is no alternative to human submission to God!

This drama remains unequivocal and clear until the end of Psalm 2.

Only in the last half-sentence does at least the possibility of mercy shimmer through when people (or the kings of the earth) trust in God and his Son:

"Serve the Lord in fear and kiss his feet with tremors,

so that he is not angry and your path does not lead into the abyss.

Because only a little and his anger is kindled. Well all who trust him! "

Psalm 2 underlines how important it is that we constantly and consciously live from and with the grace of God

Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat (Lk 22,44 EU)

Jesus, der für uns gegeißelt worden ist (Joh 19,1 EU)

Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist (Joh 19,2 EU)

Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat (Joh 19,17 EU)

Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist (Joh 19,18 EU)

Jesus who sweated blood for us (Lk 22.44 EU)

Jesus who was scourged for us (John 19.1 EU)

Jesus who was crowned with thorns for us (Jn 19,2 EU)

Jesus who carried the heavy cross for us (Joh 19.17 EU)

Jesus who was crucified for us (Joh 19,18 EU)

qui pro nobis sanguinem sudavit

qui pro nobis flagellatus est

qui pro nobis spinis coronatus est

qui pro nobis crucem baiulavit

qui pro nobis crucifixus est



St. Michael

St Josef, St. Teresa Benedicta a Cruce, St. Bonifazius XX berlin Martyres

Orate pro nobis



Ethos † Maria e.v.